

Neues Schulgebäude in Hoyerswerda: Erweiterung der Oberschule gestartet!

Erweiterungsbau der Oberschule Hoyerswerda startet:
Neues Gebäude mit sechs Klassenräumen bis Schuljahr
2026/27 geplant.



Nachrichten AG

Hoyerswerda, Deutschland - Die Oberschule Hoyerswerda steht vor einer wichtigen baulichen Erweiterung. Aktuell ist die Baustelle für den Erweiterungsbau im Wohngebiet I aktiv. Die Erd- und Gründungsarbeiten sind für die nächsten fünf Wochen eingeplant. Die Planungen sehen vor, dass der Neubau in der 31. und 32. Kalenderwoche, also in den letzten beiden Wochen der Sommerferien, zwischen der Konrad-Zuse-Straße und der Claus-von-Stauffenberg-Straße aufgestellt wird. Ziel ist es, das Gebäude bis zum Schuljahr 2026/27 fertigzustellen, was für die Schulgemeinschaft von großer Bedeutung ist. **Sächsische.de** berichtet, dass der Neubau ein zweigeschossiges Gebäude umfasst, welches sechs Klassenräume, einen Musikraum, Sanitäranlagen sowie Nebenräume in Modulbauweise beinhaltet.

Die Arbeiten haben bereits im Januar mit der Freimachung der Baufläche begonnen, dabei wurden Bäume gefällt und Sträucher entfernt. Nach einer Ruhephase haben die Arbeiten in dieser Woche nun wieder begonnen. Diese baulichen Maßnahmen sind Teil einer umfassenderen Entwicklung der Bildungslandschaft in der Stadt Hoyerswerda.

Schulkonzept und Ziele der Oberschule

Die Oberschule Hoyerswerda wurde am 31. August 2020 eröffnet und wird von Schulleiterin Romy Stötzner geleitet. Die Schule verfolgt das Hauptziel, dass alle Schülerinnen und Schüler einen Schulabschluss erhalten. Dabei steht die Vermittlung von Schlüsselqualifikationen für eine erfolgreiche Berufsausbildung und ein eigenverantwortliches Leben im Vordergrund. Im Schulkonzept wird zudem Wert auf eine Lernlandschaft gelegt, die gemeinsam mit Lehrern, Schülern, Eltern und Mitarbeitern gestaltet wird. **oshy.schule** hebt hervor, dass die Gestaltung der Schule die aktive Mitwirkung der Eltern und der Gemeinschaft einbezieht.

Zu den besonderen Programmen, die die Oberschule anbietet, zählen das „Produktive Lernen“ sowie ein strukturiertes Morgen- und Mittagsband. Durch diese Konzepte soll das Lernen effektiver gestaltet werden, um das Behalten und Anwenden von Wissen zu verbessern. Zudem wird Eltern und der Gemeinschaft die Möglichkeit geboten, sich aktiv am Schulleben zu beteiligen, etwa durch die Mitgliedschaft im neu gegründeten Förderverein oder das Anbieten von Kursen im „Mittagsband“.

Bildung im Kontext Deutschlands

Die Bedeutung solcher Schulbauprojekte zeigt sich im Kontext der Bildungslandschaft in Deutschland. Insgesamt gibt es hierzulande 31.955 Schulen, wobei Nordrhein-Westfalen mit 5.812 Schulen an der Spitze steht. Hamburg und Bremen zählen zu den letzten in dieser Statistik, mit Bremen beispielsweise, das insgesamt nur 237 Schulen hat **GeoMap**. Ein Fokus auf den

Ausbau und die Renovierung von Schulen ist entscheidend, um den Bildungsstandort weiter zu stärken und auf aktuelle Anforderungen zu reagieren.

Der Erweiterungsbau der Oberschule Hoyerswerda wird somit nicht nur kurz- und mittelfristig für die Schule selbst, sondern auch langfristig für die Bildungslandschaft in der Region von großer Bedeutung sein.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Hoyerswerda, Deutschland
Quellen	• www.saechsische.de • oshi.schule • geomap.immo

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net